

Presse-Information

Museumsuferfest 2023

Frankfurt, 16. August 2023 (tcf). Vom 25. – 27. August formieren sich in diesem Jahr 27 Museen, 12 Bühnen und etwa 400 Stände an beiden Ufern des Mains zu einem einzigartigen kulturellen Festival mit einem vielfältigen und kreativen Programm. Bei der Pressekonferenz stellten Thomas Feda, Geschäftsführer der veranstaltenden Tourismus+Congress GmbH Frankfurt am Main, Vertreterinnen und Vertreter des Gastlandes Korea und einige beteiligte Museen, Projekte und Bühnen jeweils ihre Programme im ebenfalls teilnehmenden Deutschen Romantik-Museum vor.

An den drei Festtagen feiert Frankfurt seine Kultur- und Museumslandschaft und verzaubert als eines der größten Kulturfestivals Europas seine Besucherinnen und Besucher mit einer Vielzahl an hochkarätigen Programmangeboten. Die Frankfurter Museen geben an diesem Wochenende mit großem organisatorischen Aufwand sowie vielen unterschiedlichen kreativen Blickwinkeln und Herangehensweisen einmalige Einblicke in ihre Häuser und Gärten. Zudem beeindruckten die zwölf Bühnen mit Konzerten aller Genres für jeden Musikgeschmack.

„Das Museumsuferfest bietet eine ganz besondere Atmosphäre als Sommerevent am Fluss. Ich empfehle allen Besucherinnen und Besuchern die Gelegenheit zu nutzen, mit dem Museumsuferfest-Button zum Preis von 7,- Euro alle teilnehmenden Museen zu besuchen,“ resümierte Thomas Feda.

Zur Feier des diesjährigen 140. Jahrestages der diplomatischen Beziehungen zwischen Deutschland und Korea ist der Ehrengast des Museumsuferfestes 2023 die Republik Korea. Auf der Ehrengast-Bühne erwartet die Gäste eine bunte Mischung aus authentischen musikalischen Acts, aber auch Tanz und Taekwondo-Aufführungen, die Koreas traditionelle sowie moderne Kultur präsentieren. „Es ist für Korea eine große Freude, als Ehrengast des Museumsuferfestes 2023 eingeladen zu werden, insbesondere da wir den 140. Jahrestag der diplomatischen Beziehungen zwischen Korea und Deutschland feiern. Für Korea ist Frankfurt das „Tor“ nach Deutschland und Europa – mehr als 500 Unternehmen haben hier ihren Sitz – viele davon als Europazentrale – und rund 15.000 Koreaner leben in der Region und bilden die größte

koreanische Gemeinschaft auf dem europäischen Kontinent. Kurz gesagt, Korea trägt zum Wirtschaftswachstum und zur kulturellen Vielfalt der Frankfurter Gemeinschaft bei,“ erklärt Generalkonsul der Republik Korea, Herr Kyungsok Koh.

Auf der Kunstwiese am Sachsenhäuser Ufer werden Skulpturen, Gemälde und Installationen gezeigt. Die Orgel- & Chorreihe lädt wieder zu musikalischen Spaziergängen ein. Auf dem internationalen Künstlermarkt am Ufer und auf dem Schaumainkai können besondere Objekte, Schmuck und Kleidung erworben werden. Darüber hinaus werden kulinarische Spezialitäten aus der ganzen Welt und natürlich aus der Frankfurter Küche angeboten. Bei dem berühmtesten Drachenbootrennen, den zweitältesten Wettkämpfen dieser Art in Deutschland, ist der Main selbst das Highlight.

Stadträtin und Dezernentin für Soziales und Gesundheit der Stadt Frankfurt am Main, Elke Voitl wird das Museumsuferfest 2023 am Freitag, den 25. August um 18 Uhr, traditionell auf der Bühne des Ehrengastes der Republik Korea, vertreten durch Generalkonsul der Republik Korea, Kyungsok Koh und Vizegouverneur der Provinz Jeollanamdo, Changhwan Park, am nördlichen Mainufer, (Höhe Main Nizza) eröffnen.

Den funkelnden Abschluss des Festes bildet das spektakuläre Musikfeuerwerk auf dem Main am Sonntagabend, das um 22 Uhr stattfindet.

Weitere Infos und eine detaillierte Veranstaltungsübersicht gibt es im Programmheft sowie unter www.museumsuferfest.de.

Fest-Öffnungszeiten

Fr. 25.08.: 15.00 – 01.00 Uhr (Ende Musikprogramm 0.00 Uhr)

Sa. 26.08.: 11.00 – 01.00 Uhr (Ende Musikprogramm 0.00 Uhr)

So. 27.08.: 11.00 – 24.00 Uhr (Ende Musikprogramm 22.00 Uhr, Beginn des Musikfeuerwerks)

Kontakt:

Tourismus+Congress GmbH Frankfurt am Main,
Eva Majunke, Referentin Kommunikation

Tel.: 069 / 24 74 55 370

E-Mail: majunke@infofrankfurt.de, Internet: www.frankfurt-tourismus.de